

presse

Tourismus in ländlichen Räumen: Dringender Handlungsbedarf

Zur Diskussion um den Tourismus in ländlichen Räumen erklärt der zuständige Berichterstatter der SPD-Bundestagsfraktion Heinz Paula:

Die Regierungskoalition hat keinen Fahrplan für den Tourismus in ländlichen Räumen. Die von der Regierung vorgelegten wortreichen Handlungsempfehlungen, Kurzreports und Checklisten sind ein Spiegel ihres bisherigen Versagens. Es bleibt die Frage, was diese Regierung nun wirklich unternimmt, um die Rahmenbedingungen für den Tourismus zu verbessern.

Alle Fraktionen sind sich einig: Der Tourismus in ländlichen Räumen muss gestärkt werden. Offensichtliche Problemfelder wie Fachkräftemangel, Niedriglöhne und prekäre Arbeitsverhältnisse, Defizite in der Infrastruktur, Unterversorgung mit schnellen Internetzugängen, mangelnde Vernetzung der Verkehrsträger und touristischen Anbieter sind nur einige der Probleme, die angepackt werden müssen.

Die SPD-Bundestagsfraktion bedauert, dass die Regierungsparteien eine interfraktionelle Initiative blockiert haben. Wir fordern, dass der Tourismus in ländlichen Räumen durch ein umfassendes und nachhaltiges Konzept gestärkt wird. Die vorgelegten Handlungsempfehlungen sind ein erster Schritt in die richtige Richtung. Sie dürfen aber nicht in den Schubladen verschwinden. Den vielen Worten müssen nun auch Taten folgen.